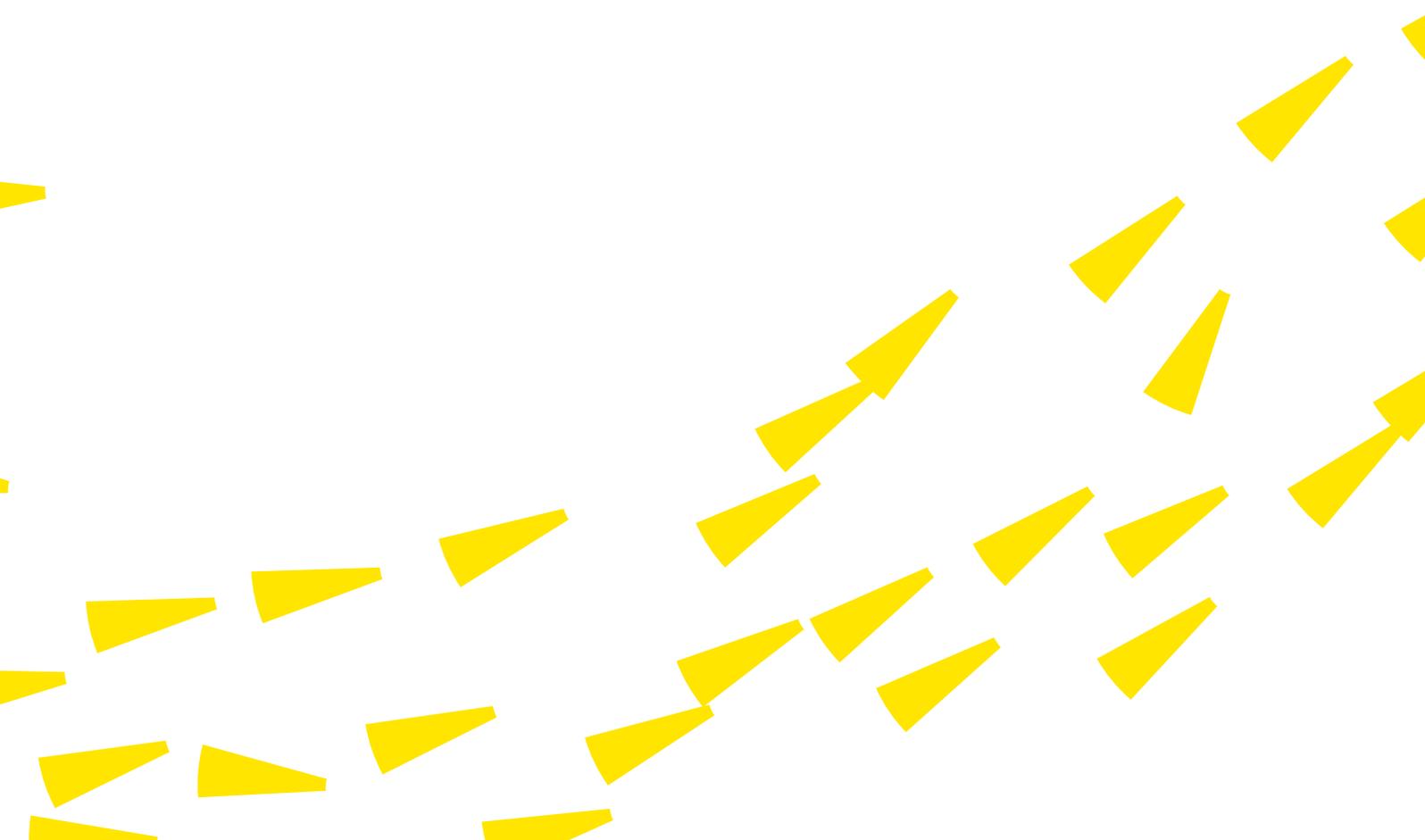


Freie  
Demokraten

Fraktion im  
Bundestag **FDP**

# BILANZ WAHLPERIODE

2017-2021



# INHALT

---

4

**ZEIT FÜR  
NEUES  
DENKEN**

6

**VORWORT**

10



56

**ZAHLEN,  
DATEN,  
FAKTEN**



**16**

**WELTBESTE BILDUNG  
FÜR JEDEN**



**24**

**VORANKOMMEN DURCH  
EIGENE LEISTUNG**



**32**

**SELBSTBESTIMMT IN  
ALLEN LEBENSLAGEN**



**40**

**FREIHEIT UND MEN-  
SCHENRECHTE WELTWEIT**



**50**

**POLITIK, DIE  
RECHNEN KANN**



**58**

**NACHHALTIGKEIT DURCH  
INNOVATION**

# ZEIT FÜR NEUES DENKEN

**Wir leben in einer Welt, die sich ständig verändert. Die Fraktion der Freien Demokraten ist davon überzeugt, dass man aus jeder Herausforderung eine Chance machen kann. Dafür braucht man Mut und neues Denken. Wir wollen, dass jeder Mensch die Möglichkeit hat, das Beste aus sich zu machen. Das treibt uns jeden Tag an.**





Liebe Leserinnen, liebe Leser,

über ein Jahr prägt die Pandemie bereits den Alltag der Menschen und das Handeln der Politik. Als Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag fühlen wir uns dabei drei Aufträgen besonders verpflichtet.

### DIE MENSCHEN WOLLEN IHRE FREIHEIT ZURÜCK!

Sie können sich in Pandemiezeiten nicht mehr frei bewegen, Unternehmen nicht mehr frei wirtschaften. Unser Auftrag ist es, Gesundheitsschutz und individuelle Freiheit miteinander in Einklang zu bringen. Wir machen Druck und erinnern dabei die Bundesregierung täglich daran, wie sich Gesundheitsschutz und Freiheitsrechte miteinander vereinbaren lassen. Wesentliche Entscheidungen gehören ins Parlament und dürfen nicht an Bundesregierung und Verwaltung delegiert werden.

### DEUTSCHLAND MUSS SICH FIT MACHEN FÜR DEN AUFHOLWETTBEWERB!

Denn wirtschaftliches Wachstum gibt Hoffnung und schafft Perspektiven. Die Pandemie verunsichert Menschen. Unternehmen stehen mit dem Rücken zur Wand. Steuern, Abgaben und Bürokratie lasten neben Corona auf ihnen und behindern die Entwicklung neuer Innovationen. Wir wollen einen wirtschafts- und steuerpolitischen Impuls, der die Konjunktur wieder ankurbelt und den Unternehmen die Möglichkeit gibt, Krisenreserven zu bilden und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen. Innovationskraft stärkt unsere Volkswirtschaft!

### WAS JETZT ZU TUN IST: DEUTSCHLAND MODERNISIEREN!

Viele unserer Forderungen wurden vor der Pandemie als Kür verstanden. Sie haben sich jedoch als notwendige Pflicht für das Funktionieren eines modernen Staats herausgestellt: von digitaler Bildung über eine effiziente Verwaltung hin zu beschleunigten Infrastrukturprojekten.

Die FDP-Fraktion hat zwischen 2017 und 2021 das Handeln der Großen Koalition sachlich begleitet und dabei eigene konstruktive Vorschläge in den Deutschen Bundestag eingebracht. Um welche Vorschläge es sich dabei handelt, stellen wir Ihnen in dieser Broschüre vor.

**DR. MARCO BUSCHMANN**  
Erster Parlamentarischer Geschäftsführer

Tel.: 030 22775444  
E-Mail: marco.buschmann@bundestag.de

@MarcoBuschmannFDP  
 @MarcoBuschmann  
 @marcobuschmann

**DR. FLORIAN TONCAR**  
Parlamentarischer Geschäftsführer

Tel.: 030 22774411  
E-Mail: florian.toncar@bundestag.de

@FlorianToncarMdB  
 @florian\_toncar  
 @floriantoncar

**BETTINA STARK-WATZINGER**  
Parlamentarische Geschäftsführerin

Tel.: 030 22775510  
E-Mail: bettina.stark-watzinger@bundestag.de

@bettina.starkwa  
 @starkwatzinger  
 @bettina.starkwatzinger

Freie  
Demokraten  
Fraktion im  
Bundestag  
FDP



## RÜCKKEHR ZUR FREIHEIT

Interview mit Christian Lindner

### HERR LINDNER, WAS WIRD IHNEN AM STÄRKSTEN IN ERINNERUNG BLEIBEN AUS DIESER LEGISLATURPERIODE?

Neben dem Aufbau der digitalsten Bundestagsfraktion überhaupt natürlich die Corona-Pandemie. Ein Jahrhundertereignis. Hoffentlich zumindest.

### NOCH NIE SIND FREIHEITSRECHTE IN DER BUNDESREPUBLIK SO LANGE UND IN SOLCHEM AUSMAß EINGESCHRÄNKT WORDEN WIE IN DER CORONA-KRISE. WAS BEDEUTET DAS FÜR UNSERE GESELLSCHAFT?

Gesundheitsschutz ist ein sehr hohes Gut. Verhältnismäßige und vor allem zielgenaue Freiheitseingriffe können daher in Extremsituationen legitim sein. Aber die Grundrechtseinschränkungen des vergangenen Jahres haben mich als Freien Demokraten sehr bewegt. Der monatelange Ausnahmezustand hat das arg verformte Verhältnis mancher zur Freiheit aufgedeckt. Verfassungsrechtlich garantierte Freiheiten werden zu „Privilegien“ umgedeutet, die Kanzlerin sprach gar von „Sonderrechten“, als es um verbriefte Grundrechte der Bürgerinnen und Bürger ging. Das verändert den Charakter unserer Gesellschaftsordnung insgesamt. Gerade jetzt, wo sie wieder greifbar ist, braucht die Freiheit umso stärkere Anwälte.

### KEINE LEICHTE SITUATION FÜR DIE PARLAMENTARISCHE OPPOSITION. WO KONNTEN DIE FREIEN DEMOKRATEN IN DEN LETZTEN MONATEN ERFOLGE ERZIELEN?

Wir nehmen unseren Oppositionsauftrag ernst. Wir legen den Finger in die Wunde, aber wir bieten konstruktive Lösungsvorschläge an – und das mit Erfolg: Viele unserer Initiativen wurden zunächst kritisiert, dann aber von der Regierung aufgegriffen. Ich denke an unsere Forderung nach dem Schutz der Älteren in den Pflegeheimen, einem Impfgipfel zur Lösung der Lieferprobleme oder unsere Idee des erweiterten Verlustrücktrags als unkomplizierte Finanzhilfe für die vom Lockdown betroffenen Unternehmen. Außerdem haben wir als erste Fraktion einen Sieben-Stufen-Plan eingebracht, der klar und langfristig festlegt, wann und wo Öffnungen und die Rückkehr zur Freiheit möglich sind.

### SIE HABEN DIE FDP NACH VIER JAHREN DER PARLAMENTARISCHEN OPPOSITION 2017 WIEDER IN DEN DEUTSCHEN BUNDESTAG GEFÜHRT. WO HAT ES EINEN UNTERSCHIED GEMACHT, DASS DIE FDP WIEDER IM PARLAMENT VERTRETEN WAR?

Im Bundestag herrscht eine neue Ausgewogenheit, die wichtig für die politische Repräsentation in Deutschland ist. In der vorherigen Legislaturperiode hat die Große Koalition linke Politik mit neuen Regulierungen und Ausgaben gemacht. Die einzigen Gegenstimmen der Opposition waren Grüne und Linke, die noch mehr Staat und noch mehr finanzielle Wohltaten ohne Gegenfinanzierung gefordert haben. Mit uns ist eine politische Kraft zurückgekehrt, die sich für einen zurückhaltenden Staat, eine starke Wirtschaft und generationengerechtes Haushalten einsetzt. Das hat man zum Beispiel bei den Haushaltsverhandlungen gesehen, bei denen unsere Fraktion



die einzige war, die weniger Staatsausgaben veranschlagt und sich gleichzeitig für Entlastungen der Bürger eingesetzt hat. So haben wir mehrfach untermauert, wie die vollständige Abschaffung des Solis hätte finanziert werden können. Dieses Korrektiv ist jetzt wieder da.

#### **WAS WAREN DIE GRÖßTEN PARLAMENTARISCHEN ERFOLGE?**

Auch wenn es in der Umsetzung dringenden Bedarf zum Nacharbeiten gibt: Mit der Grundgesetzänderung zum Digitalpakt wurde der Weg für eine vertiefte Kooperation zwischen Bund und Ländern in Bildungsfragen freigemacht. Die Lockerung des Kooperationsverbotes haben Grüne und FDP zusammen gegen die Große Koalition und manche Ministerpräsidenten durchgesetzt. In den Untersuchungsausschüssen zur Berateraffäre im Verteidigungsministerium, zum Mautdebakel und zum Wirecard-Skandal haben unsere Abgeordneten schonungslos Fehler und Versäumnisse der Bundesregierung aufgedeckt. Und zur Wahlrechtsreform und zur Beteiligung des Parlaments in Zeiten der Pandemie haben wir Gesetzesentwürfe vorgelegt, die von Experten durchweg Lob erfahren haben – und als wesentlich geeigneter und zielführender als die Entwürfe der Regierungsfractionen eingestuft wurden. Das ist Motivation für die nächste Legislaturperiode.

#### **SCHAUEN WIR NACH VORNE. DIE HERAUSFORDERUNGEN SIND GROß.**

#### **UNSER LAND ERLEBT DEN STÄRKSTEN KONJUNKTUREINBRUCH SEIT DEM ZWEITEN WELTKRIEG. WIE KÖNNEN WIR AUS DER WIRTSCHAFTSKRISE HERAUSWACHSEN?**

Wir stehen vor der Neugründung unseres Landes. Unsere Soziale Marktwirtschaft hat uns durch die Krise geführt und Impfstoffe im Rekordtempo ermöglicht. Wir müssen dafür sorgen, dass sie wieder zur wirtschaftspolitischen Maxime wird, denn vor uns liegen mit der Demografie, dem Klimaschutz und der Digitalisierung große Aufgaben. Deshalb müssen wir unsere Unternehmen neu entfesseln durch einen radikalen Abbau von Bürokratie, ein positives Innovationsklima und die Senkung der Steuerlast. Und wir sollten dabei auch die Modernisierung unserer Wirtschaft in den Blick nehmen – etwa mit Sonderabschreibungen für digitale Wirtschaftsgüter, die Unternehmen entlasten und gleichzeitig Anreize zur Digitalisierung setzen. Nicht zuletzt muss das Arbeitsrecht endlich modernisiert und an die Bedürfnisse der Menschen angepasst werden.

#### **KLINGT VERNÜNFTIG, ABER AUCH ZIEMLICH TEUER. MÜSSEN WIR UNS ALSO DOCH VON DER SCHULDENBREMSE VERABSCHIEDEN, WIE ES GRÜNE, SPD UND LINKE IM BUNDESTAG WOLLEN UND WIE ES INZWISCHEN AUCH DIE UNION DISKUTIERT?**

Nein. Wir müssen trotz allem auf solide Finanzen achten. So richtig es war, dass in der Krise Geld für Hilfen in die Hand genommen wurde, so notwendig ist es nun auch, die Schuldenbremse wieder in Kraft zu setzen. Der Bund verfügt noch immer über hohe Reserven und milliardenschwere Unternehmensbeteiligungen, etwa an der Post, die Finanzminister Olaf Scholz aber nicht antastet. Hier gibt es noch großen Spielraum. Unsere Fraktion hat gezeigt, dass ein Haushalt ohne Schulden und mit spürbaren Entlastungen möglich wäre. Das sind wir künftigen Generationen schuldig.

#### **APROPOS KÜNFTIGE GENERATIONEN: DIE BILDUNG FÄLLT BISHER VOR ALLEM MIT NEGATIVEN SCHLAGZEILEN AUF. VON SCHULTOILETTEN BIS ZU LAPTOPS – ENTWEDER NICHT DA ODER IM SCHLECHTEN ZUSTAND. WIE HOLEN WIR DEN RÜCKSTAND AUF?**

Wir können Länder und Kommunen mit dieser Aufgabe nicht allein lassen. Der Wettbewerb um die klügsten Köpfe steht uns mit den USA und China noch bevor. Er findet nicht zwischen den Bundesländern statt. Was wir nun brauchen, sind massive Investitionen auch des Bundes in die digitale Bildung. Die notwendigen Gelder kommen aber nicht an, weil die Bundesregierung im Digitalpakt Schule die bürokratischen Hürden viel zu hoch gesetzt hat. Daher haben wir bereits frühzeitig einen Digitalpakt 2.0 gefordert, der weltbeste Bildung im digitalen Zeitalter möglich macht.

#### **ZULETZT EINE PERSÖNLICHE FRAGE:**

#### **WAS HABEN SIE IN DIESER LEGISLATURPERIODE BESONDERS SCHÄTZEN GELERNT?**

Vor der letzten Bundestagswahl waren die Freien Demokraten auf Bundesebene ein kleines Team im Hans-Dietrich-Genscher-Haus. Heute gibt es eine Fraktion mit 80 Köpfen, von denen jeder ein Experte in seinem politischen Fachgebiet ist. In einem solchen Team zu arbeiten, ist eine großartige Erfahrung. Und es ist eine hervorragende Motivation, dafür zu kämpfen, dass dieses Team unser Land in Regierungsverantwortung gestalten kann.

#### **CHRISTIAN LINDNER**

Vorsitzender der Fraktion der Freien Demokraten  
im Deutschen Bundestag

Tel.: 030 403699001  
E-Mail: [dialog@fdpbt.de](mailto:dialog@fdpbt.de)

 @lindner.christian  
 @c\_lindner  
 @christianlindner



© Deutscher Bundestag / Henning Schocht



## WELTBESTE BILDUNG FÜR JEDEN

Jedes Kind besitzt einzigartige Talente. Wir als Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag haben in den vergangenen vier Jahren gezeigt, wie wir diese Talente zum Leuchten bringen wollen. Denn egal ob Emma oder Emre, egal ob am Watzmann oder auf Westerland: Herkunft oder Wohnort dürfen nicht über die Bildungschancen von Kindern entscheiden. In Deutschland sind die Bildungschancen jedoch viel zu unterschiedlich verteilt. Die Ungleichheit der Chancen war schon vor der Corona-Krise stark ausgeprägt – nun wird sie sogar noch verschärft. Dabei sind gute Bildungschancen die beste Sozialpolitik. Wir finden: Bildung ist für alle da. Für Kinder im Kindergarten. Für Senioren. Und für alle dazwischen.

### EINIGKEIT UND RECHT UND FREIHEIT UND BILDUNG

Wir sehen den Kindergarten als ersten Bildungsort. Deshalb fordern wir bundesweit einheitliche Qualitätsstandards für Kitas. Erzieherinnen und Erzieher muss ermöglicht werden, die Potenziale unserer Kleinsten noch besser zu fördern. Deshalb wollen wir die Attraktivität des Erzieherberufes durch eine zeitgemäße Ausbildung, mehr Aufstiegschancen und bessere Vergütungsmodelle steigern. Mit einem „Kinderchancengeld“ wollen

wir faire Chancen für alle Kinder schaffen. Alle kindesbezogenen Leistungen wie Kindergeld, Wohngeld oder Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket sollen gebündelt werden.

Deutschland ist viel zu weit entfernt von PISA-Siegern wie Estland. Solange 16 Länder alles auf eigene Faust machen, verlieren wir Zeit. Deswegen haben wir 2019 auf eine Reform des Bildungsföderalismus gedrängt und im Bundestag die Änderung des Grundgesetzes für den Digitalpakt mit beschlossen. Ein erster Schritt.

Das Länder-Klein-Klein frustriert aber weiter Familien und Schulen. Wir fordern deshalb ein Kooperationsgebot in Artikel 91b des Grundgesetzes. Dann können Bund und Länder auch endlich dauerhaft und nachhaltig in zentralen Bildungsfragen zusammenarbeiten. Beispielsweise durch eine gemeinsame Vereinbarung über bundesweite Abschlussprüfungen für die Mittlere Reife und das Abitur.

Der DigitalPakt Schule ist ein bürokratisches Schneckenrennen. Wir fordern, ihn radikal zu entbürokratisieren, damit das Geld endlich fließen kann. Mit dem von uns vorgeschlagenen Digitalpakt 2.0 wollen wir den digitalen Turbo für unser Bildungssystem zünden.





Digitale Endgeräte müssen so selbstverständlich in allen Schultaschen zu finden sein wie Hefte, Bücher oder Bleistifte. Wir fordern außerdem eine MINT-Offensive für unsere Schulen. Mit Makerspaces und Laboren können wir allen Jugendlichen bessere Zukunftschancen ermöglichen. Dafür wollen wir auch Kooperationen von Schulen, Hochschulen und Betrieben fördern. Denn so werden aus jungen Forscherinnen und Forschern die Nobelpreisträgerinnen und -träger von morgen.

Wir als Bundestagsfraktion der Freien Demokraten sind überzeugt: Jeder Azubi kann ein Global Player sein. Deswegen wollen wir eine Exzellenzinitiative Berufliche Bildung auf den Weg bringen. Wie bei der Exzellenzinitiative für Universitäten wollen wir einen bundesweiten Wettbewerb um die besten Ideen zur Zukunft der beruflichen Bildung anregen. Eine Exzellenzinitiative ist längst überfällig, um wieder mehr junge Menschen für eine berufliche Ausbildung zu begeistern.

Wir finden, es ist Zeit für eine elternunabhängige Studienförderung. Wir wollen ein elternunabhängiges Baukasten-BAföG, das allen einen Zugang zum Studium ermöglicht. Bis zu 400 Euro im Monat sollen direkt an die Studierenden fließen, außerdem bis zu 600 Euro durch ein zinsfreies Darlehen. Unser Baukasten-BAföG schafft so Selbstbestimmung, Flexibilität und finanzielle Unabhängigkeit.

### **FÜR EINE MODERNE FORSCHUNG, EINE FAIRE ARBEITSWELT UND EINE LEBENDIGE KULTUR**

Der Impfstoffe Erfolg von BioNtech zeigt: Gentechnische Forschung kann ein Segen für die Menschheit sein. Wir brauchen mehr Forschungsfreiheit und weniger falsche Voreingenommenheit. Deutschland muss wieder zu einem Land der Innovation werden. Wir wollen eine Deutsche Transfergemeinschaft gründen, die für systematischen und intensiven Transfer von innovativen Forschungsergebnissen in Wirtschaft und Gemeinwesen sorgt.

Auch brauchen wir digitale Freiheitszonen, die Unternehmen – egal ob Start-ups oder innovative Mittelständler – Beinfreiheit für ihre Ideen und deren Umsetzung geben. Genau dies brauchen wir insbesondere auf den Feldern Künstliche Intelligenz, BioTech, CleanTech, Luft- und Raumfahrt.

Unser Arbeitsmarkt wird sich fundamental verändern. Wir wollen allen Bürgerinnen und Bürgern die Chance geben, mit Veränderungen Schritt zu halten. Unser Konzept: ein zweites Bildungssystem für das ganze Leben mit einem persönlichen Freiraumkonto, einem Anrecht auf Midlife-BAföG für Personen mit geringem Einkommen und eine digitale Bildungsarena, die den Weiterbildungsmarkt übersichtlicher und zugänglicher macht.

Diverse Führungsteams sind ein Gewinn für Unternehmen. Damit sie Familie und Beruf besser vereinbaren können, wollen wir die Rahmenbedingungen anpassen. Wir kämpfen dafür, dass Vorstandsmitglieder Auszeiten für Elternzeit oder die Pflege ihrer Angehöriger nehmen können. Vielfältige Familienmodelle wollen wir stärken. Der Diskriminierung geschlechtlicher und sexueller Minderheiten treten wir entschlossen entgegen.

Auch fordern wir eine echte Reform des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Bei Bildung, Kultur und Nachrichten muss der öffentlich-rechtliche Rundfunk gestärkt und verbessert werden. Unterhaltung

kann heute über andere Kanäle deutlich besser abgedeckt werden. Die Pressefreiheit müssen wir als Teil unserer Demokratie stets von Neuem verteidigen. Wir wollen sicherstellen, dass Journalisten ihrer Arbeit frei von Angst nachgehen können – in Deutschland und weltweit.

Auch der Blick zurück ist wichtig, um aufzuarbeiten und für die Zukunft zu bewahren: Wir fordern, dass Deutschland die Aufarbeitung der NS-Raubkunst grundsätzlich reformiert, die Limbach-Kommission neu aufstellt und endlich die Rechte der Alteigentümer stärkt.

Die oben genannten und weitere Initiativen der Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag finden Sie unter [fdpbt.de/akt-19](https://fdpbt.de/akt-19).

Scannen Sie hierzu einfach diesen Code mit Ihrem Mobiltelefon:



## MELDEN SIE SICH BEI UNS!



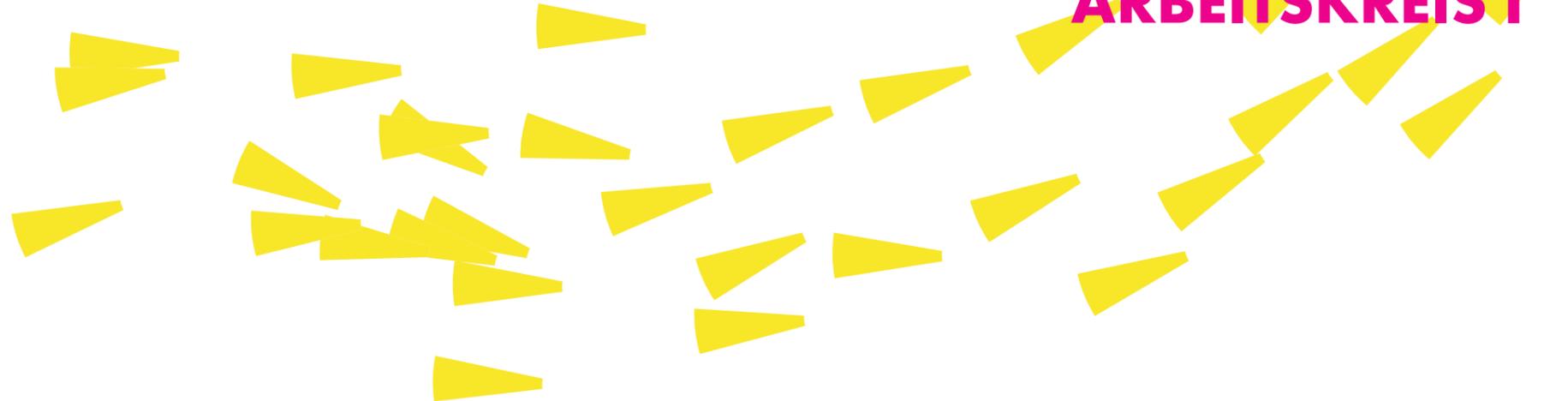
### KATJA SUDING

#### STELLVERTRETENDE FRAKTIONSVORSITZENDE

- Leiterin des Arbeitskreises I  
„Weltbeste Bildung für jeden“

Tel.: 030 22775415  
E-Mail: katja.suding@bundestag.de

@suding  
 @KatjaSuding  
 @katjasuding



## ARBEITSKREIS I



### GRIGORIOS AGGELIDIS

- Sprecher für Familien & Senioren
- Vorsitzender AG Familie, Senioren, Frauen & Jugend
- Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit
- Unterausschuss Bürgerschaftliches Engagement (Obmann)

Tel.: 030 22772256  
E-Mail: grigorios.aggelidis@bundestag.de

@Aggelidis.Grigorios  
 @aggelidis\_fdp  
 @grigorios.aggelidis



### DR. JENS BRANDENBURG

- Sprecher für Studium, berufliche Bildung & lebenslanges Lernen
- Sprecher für LSBTI
- Vorsitzender AG Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung
- Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung (Obmann)
- Enquete-Kommission „Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt“ (Obmann)

Tel.: 030 22775270  
E-Mail: jens.brandenburg@bundestag.de

@JensBrandenburgFDP  
 @JBrandenburgFDP  
 @jens.brandenburg



### BRITTA DASSLER

- Sportpolitische Sprecherin
- Vorsitzende AG Sport
- Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung
- Sportausschuss (Obfrau)

Tel.: 030 22772260  
E-Mail: britta.dassler@bundestag.de

@brittadasslermdb  
 @BrittaDassler  
 @brittadassler



### NICOLE BAUER

- Sprecherin für Frauen
- Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft

Tel.: 030 22775268  
E-Mail: nicole.bauer@bundestag.de

@bauer.nicole.fdp  
 @nicole\_ae\_bauer  
 @nicole\_ae\_bauer



### MARIO BRANDENBURG

- Sprecher für Technologie
- Vorsitzender AG Digitale Agenda
- Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung
- Ausschuss für Digitale Agenda (Obmann)
- Enquete-Kommission „Künstliche Intelligenz“ (Obmann)

Tel.: 030 22774276  
E-Mail: mario.brandenburg@bundestag.de

@Bra.FDP  
 @brafdp  
 @brafdp



### HARTMUT EBBING

- Kulturpolitischer Sprecher
- Vorsitzender AG Kultur und Medien
- Ausschuss für Kultur und Medien

Tel.: 030 22773266  
E-Mail: hartmut.ebbing@bundestag.de

@fdp.hartmut.ebbing  
 @HartmutEbbing  
 @hartmut.ebbing.mdb



### DANIEL FÖST

- Sprecher für Bau- und Wohnpolitik
- Vorsitzender AG Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen
- Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Ausschuss für Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen (Obmann)

Tel.: 030 22775281  
E-Mail: daniel.foest@bundestag.de

@daniel.foest.Bundestag  
 @dfoest  
 @dfoest



### PETER HEIDT

- Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung
- Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe (Obmann)

Tel.: 030 22777000  
E-Mail: peter.heidt@bundestag.de

@peter.heidt.75  
 @PeterHeidtFDP  
 @advocatopeter



### MATTHIAS SEESTERN-PAULY

- Kinder- und jugendpolitischer Sprecher
- Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Obmann)
- Kinderkommission – Kommission zur Wahrnehmung der Belange der Kinder

Tel.: 030 22775506  
E-Mail: matthias.seestern-pauly@bundestag.de

@seestern.pauly  
 @mseesternpauly  
 @matthiasseesternpauly



### THOMAS HACKER

- Medienpolitischer Sprecher
- Ausschuss für Kultur und Medien (Obmann)
- Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union

Tel.: 030 22774463  
E-Mail: thomas.hacker@bundestag.de

@FDP.Hacker  
 @hacker\_fdp  
 @hacker\_thomas



### DR. H.C. THOMAS SATTELBERGER

- Sprecher für Innovation, Bildung & Forschung
- Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung
- Enquete-Kommission „Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt“

Tel.: 030 22771387  
E-Mail: thomas.sattelberger@bundestag.de

@thsattelberger  
 @th\_sattelberger  
 @th\_sattelberger  
 @thomas\_sattelberger





## VORANKOMMEN DURCH EIGENE LEISTUNG

**D**as große Versprechen der Sozialen Marktwirtschaft lautet: Jeder Mensch kann seine Lage aus eigener Kraft verbessern. Wir als Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag haben vom ersten Tag an unermüdlich Vorschläge gemacht, wie dieses Versprechen eingelöst werden kann.

Die Corona-Pandemie hat die bestehenden gesellschaftlichen Probleme und Herausforderungen noch eindringlicher hervortreten lassen. Ob Defizite bei der Digitalisierung des Gesundheitssystems und der Arbeitswelt oder die schwindende Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft.

Bereits 2017 haben wir gezeigt, wie die Weichen für Aufstieg und Wohlstand gestellt werden sollten. Spätestens jetzt ist jedem klar, dass die Schwächen unseres Landes offensiv angegangen werden müssen. Sonst wird der Aufholwettbewerb nach der Krise für Deutschland zum Abstiegskampf. Wir bekräftigen unaufhörlich unsere Forderung: mehr Tempo für Deutschland, damit das Aufstiegsversprechen wieder Gültigkeit erhält!

### ZUKUNFTSFESTE GESUNDHEITS- UND PFLEGEVERSORGUNG

Die Corona-Pandemie hat uns die Anfälligkeit des deutschen Gesundheitswesens gezeigt: mangelnde Digitalisierung und Vernetzung, Fachkräftemangel in Krankenhäusern und Pflegeheimen, Ver-

nachlässigung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, bürokratische Hürden sowie Kompetenzgerangel zwischen Bund, Ländern und Kommunen. Wir haben schon frühzeitig vor den Gefahren der Pandemie gewarnt und in deren Verlauf zahlreiche konstruktive Vorschläge eingebracht, wie die Freiheitsrechte und der Gesundheitsschutz besser ausbalanciert werden können: eine intelligente Teststrategie, ein Impfgesetz, einen Stufenplan als Ausweg aus dem Lockdown, einen Stresstest für das Gesundheitswesen und vieles mehr. Wir müssen gründlich und schonungslos aufarbeiten, wo unsere bisherigen Strukturen versagt haben. Mit den notwendigen Reformen wollen wir erreichen, dass unser Gesundheitswesen fit für die Zukunft gemacht wird.

Wir fordern eine hochwertige Gesundheits- und Pflegeversorgung, die für alle zugänglich bleibt. Es darf keine Abstriche an der Qualität der Versorgung geben. Deshalb wollen wir an Verwaltung und Bürokratie sparen und auf Digitalisierung und Innovationen im Sinne einer besseren Gesundheitsversorgung setzen. Wir wollen Gesundheit von der Qualität herdenken, denn die Pandemie hat uns eindrücklich gelehrt, dass Gesundheit nicht nur ein Kostenfaktor sein darf. Ohne Veränderungen wird die Gesundheits- und Pflegeversorgung unbezahlbar. Mit einem Qualitätswettbewerb wollen wir Anreize setzen, die Versorgung zu verbessern.



VORANKOMMEN DURCH  
EIGENE LEISTUNG



## EINE STARKE WIRTSCHAFT ALS RÜCKGRAT UNSERES WOHLSTANDS

Unsere Wirtschaft war schon vor Beginn der Pandemie angeschlagen. Corona hat sie in eine schwere Krise gestürzt. Das Konjunkturpaket der Bundesregierung war zwar teuer, hat aber mit seinem Fokus auf kurzfristige Konsumanreize keine echte Wirkung entfaltet. Unter dem Titel „Neustart für Deutschland“ haben wir unsere Alternative vorgestellt, deren Kernstück ein Dreiklang aus Entlasten, Investieren und Entfesseln ist. Darauf aufbauend haben wir einen ganzen Katalog an Vorschlägen entwickelt, wie die Wirtschaftskrise am besten überwunden werden kann, unter anderem durch Bürokratieabbau und strukturelle Reformen.

Die Bewältigung der Corona-Krise hat erhebliche Kosten verursacht. Die einzige Möglichkeit, die entstandenen Schulden ohne schmerzhaftes Einschnitte abzutragen, ist Wachstum. Ein Blick auf längerfristige Indikatoren zeigt jedoch, dass sich unsere Wettbewerbsfähigkeit im internationalen Vergleich immer weiter verschlechtert. Wir aber wollen gestärkt aus der Krise hervorgehen und Deutsch-

land zum attraktivsten Standort der Welt machen.

Der Welthandel ist ein Motor für Wohlstand und Frieden – und schafft die Grundlagen für Beschäftigung und Einkommen. Wir als Bundestagsfraktion der Freien Demokraten wollen, dass Deutschland sich international zum Fürsprecher des regelbasierten Freihandels macht und den Abschluss weiterer Freihandelsabkommen vorantreibt. Gemeinsam mit unseren Handelspartnern möchten wir die Märkte des 21. Jahrhunderts nach demokratischen, marktwirtschaftlichen und rechtsstaatlichen Grundsätzen gestalten.

## MEHR EUROPA, TECHNOLOGIEOFFENHEIT UND MARKTWIRTSCHAFT BEI DER ENERGIEWENDE

Wir wollen die Energiewende europäisch und technologieoffen gestalten. Dazu setzen wir auf mehr Marktwirtschaft beim Ausbau erneuerbarer Energien und den Import von klimaneutralem Wasserstoff. Mit unseren parlamentarischen Initiativen haben wir gezeigt, dass Steuern, Umlagen und Abgaben auf Energie grundlegend reformiert werden müssen, um Verbraucher und Unternehmen zu entlasten.

## FÜR DIE ARBEITSWELT VON MORGEN UND SOZIALE BELANGE, DIE GEHÖRT WERDEN

Vorankommen durch eigene Leistung bedeutet auch, das eigene Leben selbst in die Hand zu nehmen. Dazu gehört, dass Menschen Wahlmöglichkeiten haben, um selbstbestimmt ihre eigene Erwerbsbiografie schreiben zu können. Das muss für alle gelten, für Selbstständige, Freelancer, Freiberuflerinnen und Freiberufler genauso wie für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Der Staat muss ihnen die Sicherheit geben, dass sie aufgefangen werden, wenn etwas schiefgeht. An diesem Credo haben wir uns bei unserer Arbeit im Deutschen Bundestag stets orientiert.

Mit dem Liberalen Bürgergeld wollen wir den Sozialstaat einfacher, gerechter und transparenter machen, indem wir mehrere steuerfinanzierte Sozialleistungen bündeln, aufeinander abstimmen und aus einer Hand ausbezahlen. Die Zuverdienstregeln bei Hartz IV wollen wir so verbessern, dass jeder immer mehr hat, wenn er arbeitet, als wenn er nicht arbeitet.

Die Corona-Pandemie hat gezeigt, was die Digitalisierung in der Arbeitswelt alles möglich macht. Homeoffice und mobiles Arbeiten sind für viele zur Normalität geworden. Dadurch entsteht eine neue Flexibilität, um etwa Familie und Beruf unter einen Hut zu bekommen. Schon weit vor der Krise haben wir einen modernen Rechtsrahmen für mobiles und flexibles Arbeiten gefordert, damit möglichst viele Menschen mehr Chancen nut-

zen können und selbstbestimmtes Arbeiten selbstverständlich wird. Aber auch der Ruhestand muss selbstbestimmt gestaltet werden können: Wir wollen jedem die Möglichkeit geben, die Altersvorsorge und den Ruhestand flexibel an den eigenen Lebensweg anzupassen.

## DEN TOURISMUS STÄRKEN

Keine andere Branche ist von der Corona-Pandemie in einem solchen Ausmaß betroffen, wie der Tourismus. Bis 2019 ein Musterbeispiel für kontinuierliches Wachstum, sind die Umsätze in Reisewirtschaft und Gastgewerbe im Sturzflug in den Keller gegangen. Wir erkennen die Verdienste der Tourismusbranche an, die Arbeitgeber für drei Millionen Beschäftigte ist. Und wir wollen ihre Zukunft sichern.

Unsere Ideen für den Tourismus: durchdachte Öffnungskonzepte. Hilfen, die da ankommen, wo sie gebraucht werden. Bessere Rahmenbedingungen für mehr Wettbewerbsfähigkeit.

Die oben genannten und weitere Initiativen der Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag finden Sie unter [fdpbt.de/ak11-19](https://fdpbt.de/ak11-19).

Scannen Sie hierzu einfach diesen Code mit Ihrem Mobiltelefon:



## MELDEN SIE SICH BEI UNS!



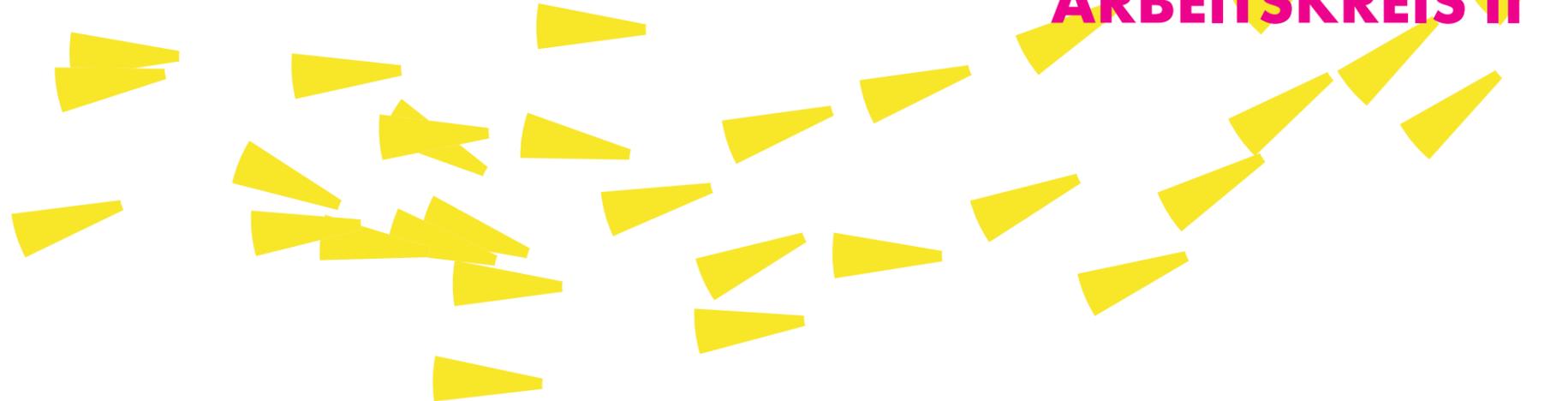
### MICHAEL THEURER

#### STELLVERTRETENDER FRAKTIONS-VORSITZENDER

- Leiter des Arbeitskreises II
- „Vorankommen durch eigene Leistung“

Tel.: 030 22779413  
E-Mail: michael.theurer@bundestag.de

@michael.theurer  
 @EUTheurer  
 @michael\_theurer



## ARBEITSKREIS II



### CHRISTINE ASCHENBERG-DUGNUS

- Gesundheitspolitische Sprecherin
- Ausschuss für Gesundheit

Tel.: 030 22777266  
E-Mail: christine.aschenberg-dugnus@bundestag.de

@AschenbergDugnusMdB  
 @cad59  
 @aschenbergdugnus



### JENS BEECK

- Teilhabe politischer Sprecher
- Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- Ausschuss für Arbeit und Soziales

Tel.: 030 22774268  
E-Mail: jens.beeck@bundestag.de

@jensbeeck.de  
 @jensbeeck  
 @jensbeeck



### PASCAL KOBER

- Sozialpolitischer Sprecher
- Ausschuss für Arbeit und Soziales

Tel.: 030 22778333  
E-Mail: pascal.kober@bundestag.de

@PascalKoberFDP  
 @PascalKober  
 @pascalkober



### ROMAN MÜLLER-BÖHM

- Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz
- Ausschuss für Tourismus

Tel.: 030 22775393  
E-Mail: roman.mueller-boehm@bundestag.de

@muellerboehm  
 @muellerboehm  
 @romanmuellerboehm



### CARL-JULIUS CRONENBERG

- Ausschuss für Arbeit und Soziales

Tel.: 030 22772281  
E-Mail: carl-julius.cronenberg@bundestag.de

@CarloCronenberg  
 @cjcronenberg  
 @cjcronenberg



### KATRIN HELLING-PLAHR

- Ausschuss für Gesundheit
- Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz

Tel.: 030 22774285  
E-Mail: katrin.helling-plahr@bundestag.de

@KatrinHellingPlahr  
 @KatrinHelling  
 @katrinhellingplahr



### PROF. DR. MARTIN NEUMANN

- Energiepolitischer Sprecher
- Ausschuss für Wirtschaft und Energie

Tel.: 030 22774394  
E-Mail: martin.neumann@bundestag.de

@MartinNeumannFDP  
 @\_MartinNeumann



### MATTHIAS NÖLKE

- Ausschuss Arbeit und Soziales
- Ausschuss für Inneres und Heimat
- Enquete-Kommission „Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt“

Tel.: 030 22770271  
E-Mail: matthias.noelke@bundestag.de

@Matthias.Noelke.FDP  
 @matthiasnoelke  
 @matthias\_noelke



### REINHARD HOUBEN

- Wirtschaftspolitischer Sprecher
- Ausschuss für Wirtschaft und Energie

Tel.: 030 22773375  
E-Mail: reinhard.houben@bundestag.de

@ReinhardKoeln  
 @HoubenReinhard  
 @reinhardhouben



### DR. MARCEL KLINGE

- Tourismuspolitischer Sprecher
- Ausschuss für Tourismus
- Ausschuss für Wirtschaft und Energie

Tel.: 030 22779422  
E-Mail: marcel.klinge@bundestag.de

@marcelklinge  
 @klinge\_marcel  
 @marcel.klinge



### DR. WIELAND SCHINNENBURG

- Sucht- & drogenpolitischer Sprecher
- Ausschuss für Gesundheit

Tel.: 030 22778350  
E-Mail: wieland.schinnenburg@bundestag.de

@Wieland.Schinnenburg.FDP  
 @WSchinnenburg  
 @wielandschinnenburg



### MANFRED TODTENHAUSEN

- Petitionspolitischer Sprecher
- Vorsitzender AG Petitionen
- Vorsitzender AG Mittelstand und Handwerk
- Ausschuss für Wirtschaft und Energie
- Petitionsausschuss (Obmann)

Tel.: 030 22779505  
E-Mail: manfred.todtenhausen@bundestag.de

@manfred.todtenhausen.fdp  
 @mtodtenhausen  
 @mtodtenh

## MELDEN SIE SICH BEI UNS!



### PROF. DR. ANDREW ULLMANN

- Ausschuss für Gesundheit
- Unterausschuss Globale Gesundheit (Stellvertretender Vorsitzender)
- Berichterstatter Technikfolgenabschätzung

Tel.: 030 22772415  
E-Mail: andrew.ullmann@bundestag.de

@ullmannMdB  
 @ullmannmdb  
 @ullmannmdb



### GERALD ULLRICH

- Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union
- Ausschuss für Wirtschaft und Energie
- Unterausschuss Regionale Wirtschaftspolitik und ERP-Wirtschaftspläne

Tel.: 030 22774363  
E-Mail: gerald.ullrich@bundestag.de

@FDPGeraldUllrich  
 @G\_UllrichFDP  
 @gerald.ullrich



### JOHANNES VOGEL

- Arbeitsmarkt- & rentenpolitischer Sprecher
- Ausschuss für Arbeit und Soziales

Tel.: 030 2274424  
E-Mail: johannes.vogel@bundestag.de

@johannesvogel  
 @johannesvogel  
 @johannesvogel



### SANDRA WEESER

- Ausschuss für Wirtschaft und Energie (Obfrau)

Tel.: 030 22779400  
E-Mail: sandra.weeser@bundestag.de

@S.WeeserFDP  
 @sandra\_weeser  
 @sandra\_weeser



### NICOLE WESTIG

- Pflegepolitische Sprecherin
- Ausschuss für Gesundheit

Tel.: 030 22778325  
E-Mail: nicole.westig@bundestag.de

@Nicole.Westig  
 @NicoleWestig  
 @nicole.westig





## SELBSTBESTIMMT IN ALLEN LEBENSLAGEN

**W**ir als Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag kämpfen tagtäglich für den Schutz der Bürgerrechte. Kritisch sehen wir die Ausweitung staatlicher Überwachungsbefugnisse. Daher forderten wir bereits 2017 in unserem ersten Gesetzentwurf die Abschaffung der anlasslosen Vorratsdatenspeicherung. Vor der Einführung neuer Befugnisse wollen wir zukünftig eine Überwachungsgesamtrechnung durchführen und die Auswirkungen auf Bürgerrechte und Demokratie durch eine Freiheitskommission bewerten lassen. In Zeiten der Digitalisierung sind Privatsphäre und Datenschutz besonders wichtig. Statt selbst zum Hacker zu werden, sollte der Staat der IT-Sicherheit oberste Priorität einräumen und Sicherheitslücken schließen. Wir fordern daher ein Recht auf Verschlüsselung und einen technisch intelligenten Datenschutz, der die Selbstbestimmung des Einzelnen über seine Daten in den Mittelpunkt stellt.

### EIN WETTERFESTER, GUT ORGANISierter STAAT

Statt immer neuer Befugnisse brauchen wir modern ausgestattete Behörden und klare Verantwortlichkeiten. Wir fordern daher eine Föderalismuskommission III,

um die Kompetenzen zwischen Bund und Ländern in Sicherheitsfragen und im Katastrophenschutz neu zu ordnen. Welche Probleme es hier gibt, hat der Anschlag auf den Weihnachtsmarkt am Breitscheidplatz gezeigt. Wir haben deshalb 2017 als erste Fraktion einen Untersuchungsausschuss beantragt. Wichtig ist eine effektive, rechtsstaatliche Kontrolle – insbesondere der Nachrichtendienste. Wir wollen einen Staat, der sich jeder Form von Rassismus, Extremismus und Antisemitismus entgegenstellt und entschieden gegen Hass und Hetze im Netz vorgeht, ohne diese Aufgabe sozialen Netzwerken zu überlassen.

### MODERNISIERUNG UND DIGITALISIERUNG DES RECHTSSTAATES

Wir als Bundestagsfraktion der Freien Demokraten wollen den Rechtsstaat modernisieren. Mit einem Digitalpakt für die Justiz wollen wir ihn technisch auf die Höhe der Zeit bringen und z. B. endlich „virtuelle“ Gerichtsverhandlungen in Zivilverfahren und eine Aufzeichnung der mündlichen Verhandlung in Strafsachen ermöglichen – beides ist außerhalb Deutschlands längst Standard.

Insbesondere Strafprozesse müssen schneller und effektiver werden.



SELBSTBESTIMMT IN ALLEN  
LEBENSLAGEN



Das geht, ohne die Verteidigungsrechte immer weiter zu beschneiden. Wir stellen uns gegen eine Verbraucherpolitik, die beispielsweise durch starre Vertragslaufzeiten bevormundet, statt die Menschen zu informieren und ihnen Wahlmöglichkeiten zu geben. Verbraucherinnen und Verbraucher müssen in die Lage versetzt werden, schnell, einfach und kostengünstig zu ihrem Recht zu kommen, etwa mit einem kostengünstigen Online-Verfahren für kleine Forderungen. Als erste Fraktion haben wir deshalb einen Rechtsrahmen für Legal-Tech-Dienstleistungen vorgelegt, die Verbrauchern bei der Durchsetzung ihrer Rechte helfen.

### FÜR EIN WELTOFFENES DEUTSCHLAND

In unserer parlamentarischen Arbeit setzen wir uns vehement ein für ein weltoffenes Deutschland. Für ein Deutschland, das eine geordnete Einwanderung in den Arbeitsmarkt willkommen heißt und jenen, die humanitären Schutz brauchen, diesen auch gewährt. Dazu brauchen wir endlich

ein Einwanderungsrecht aus einem Guss und eine Reform der Gemeinsamen Europäischen Asylpolitik. Außerdem haben wir mit einem eigenen Gesetz gefordert, die Maghrebstaaten sowie Georgien als sichere Herkunftsstaaten einzuordnen.

### AGENDA FÜR SELBSTBESTIMMUNG

Der Staat sollte den Menschen nicht vorschreiben, wie sie leben sollen. Wir fordern ein Familienrecht, das sich der Lebenswirklichkeit und den Wünschen der Menschen anpasst, nicht umgekehrt. Mit dem Wechselmodell als Leitbild nach der Trennung und der Einführung einer Verantwortungsgemeinschaft wollen wir den Menschen flexible Möglichkeiten geben, füreinander einzustehen. Der Staat sollte Kinderwünsche unterstützen und ermöglichen, nicht verhindern. Deshalb schlagen wir unter anderem vor, die Eizellen- und Embryonenspende sowie – in engen Grenzen – die nicht kommerzielle Leihmutterchaft zu erlauben.

### STÄRKUNG DER DEMOKRATIE

Der Bundestag muss der zentrale Ort politischer Diskussion sein. Dafür haben wir uns gerade in der Corona-Pandemie eingesetzt. Wir wollen unser Parlament modernisieren und stärken und haben viele Vorschläge vorgelegt – von elektronischen Abstimmungen über die Diskussion von Petitionen im Plenum bis hin zu Regierungserklärungen vor internationalen Gipfeln. Wir wollen einen XXL-Bundestag verhindern – aber nicht auf Kosten der Fairness. Deshalb klagen wir vor dem Bundesverfassungsgericht gegen die missglückte Wahlrechtsreform der Großen Koalition ebenso wie gegen den Solidaritätszuschlag, den Berliner Mietendeckel, die Ausweitung der Parteienfinanzierung und das bayerische Polizeiaufgabengesetz. Denn die Einhaltung unseres Grundgesetzes ist uns als Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag besonders wichtig.

### SPORT ALS KITT DER GESELLSCHAFT

Millionen Bürgerinnen und Bürger finden im Sportverein ihre „zweite Familie“. Der Breitensport braucht daher endlich einen echten „Goldenen Plan“ zur Sanierung maroder Sportstätten und Unterstützung für die ehrenamtlich Engagierten – ganz besonders nach der Pandemie. Der Sport sollte auch offen für Neues sein. Wir setzen uns daher für die Anerkennung von E-Sport ein.

Die oben genannten und weitere Initiativen der Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag finden Sie unter [fdpbt.de/akIII-19](https://fdpbt.de/akIII-19).

Scannen Sie hierzu einfach diesen Code mit Ihrem Mobiltelefon:





**STEPHAN THOMAE**

**STELLVERTRETENDER FRAKTIONS-VORSITZENDER**

- Leiter des Arbeitskreises III  
„Selbstbestimmt in allen Lebenslagen“
- Parlamentarisches Kontrollgremium
- Richterwahlausschuss

Tel.: 030 22775787  
E-Mail: stephan.thomae@bundestag.de

- @stephanthomae fdp
- @stephanthomae
- @stephanthomae



**SANDRA BUBENDORFER-LICHT**

- Ausschuss für Inneres und Heimat
- Petitionsausschuss

Tel.: 030 22773010  
E-Mail: sandra.bubendorfer-licht@bundestag.de

- @bubendorferlicht
- @Bubendorferfdp
- @bubendorfer



**DR. MARCO BUSCHMANN**

- Erster Parlamentarischer Geschäftsführer
- Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz
- Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung (Obmann)

Tel.: 030 22775444  
E-Mail: marco.buschmann@bundestag.de

- @MarcoBuschmannFDP
- @MarcoBuschmann
- @marcobuschmann



**KONSTANTIN KUHLE**

- Innenpolitischer Sprecher
- Vorsitzender AG Innen
- Ausschuss für Inneres und Heimat
- Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union

Tel.: 030 22777347  
E-Mail: konstantin.kuhle@bundestag.de

- @kuhle.konstantin
- @KonstantinKuhle
- @k\_eliaz



**DR. JÜRGEN MARTENS**

- Rechtspolitischer Sprecher
- Vorsitzender AG Recht und Verbraucherschutz
- Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz
- Richterwahlausschuss
- Unterausschuss Europarecht

Tel.: 030 22775418  
E-Mail: juergen.martens@bundestag.de

- @JMartensMdB
- @juergen\_martens
- @juergen.martens



**ROMAN MÜLLER-BÖHM**

- Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz (Obmann)
- Ausschuss für Tourismus (Obmann)

Tel.: 030 22775393  
E-Mail: roman.mueller-boehm@bundestag.de

- @muellerboehm
- @muellerboehm
- @romanmuellerboehm



**BENJAMIN STRASSER**

- Sprecher für Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften und Antisemitismusbeauftragter
- Ausschuss für Inneres und Heimat (Obmann)
- Untersuchungsausschuss Breitscheidplatz (Obmann)

Tel.: 030 22778419  
E-Mail: benjamin.strasser@bundestag.de

- @strasser.fdp
- @bstrasser
- @bstrasser



**BRITTA DASSLER**

- Sportpolitische Sprecherin
- Vorsitzende AG Sport
- Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung
- Sportausschuss (Obfrau)

Tel.: 030 22772260  
E-Mail: britta.dassler@bundestag.de

- @brittadasslermdb
- @brittadassler
- @brittadassler



**REGINALD HANKE**

- Sportausschuss
- Petitionsausschuss

Tel.: 030 22778046  
E-Mail: reginald.hanke@bundestag.de

- @reginaldhanke
- @reginald.hanke



**LINDA TEUTEBERG**

- Migrationspolitische Sprecherin
- Ausschuss für Inneres und Heimat

Tel.: 030 22779512  
E-Mail: linda.teuteberg@bundestag.de

- @teuteberg.linda
- @lindateuteberg
- @lindateuteberg



**MANFRED TODTENHAUSEN**

- Petitionspolitischer Sprecher
- Vorsitzender AG Petitionen
- Vorsitzender AG Mittelstand und Handwerk
- Ausschuss für Wirtschaft und Energie
- Petitionsausschuss (Obmann)

Tel.: 030 22779505  
E-Mail: manfred.todtenhausen@bundestag.de

- @manfred.todtenhausen.fdp
- @mtodtenhausen
- @mtodtenh



**KATRIN HELLING-PLAHR**

- Ausschuss für Gesundheit
- Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz

Tel.: 030 22774285  
E-Mail: katrin.helling-plahr@bundestag.de

- @KatrinHellingPlahr
- @KatrinHelling
- @katrinhellingplahr



**MANUEL HÖFERLIN**

- Vorsitzender Ausschuss Digitale Agenda
- Digitalpolitischer Sprecher
- Ausschuss für Inneres und Heimat

Tel.: 030 22778512  
E-Mail: manuel.hoeferlin@bundestag.de

- @Hoeferlin
- @ManuelHoeferlin
- @ManuelHoeferlin



**DR. FLORIAN TONCAR**

- Parlamentarischer Geschäftsführer
- Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung (Stellvertretender Vorsitzender)
- Sprecher für Finanzpolitik
- Finanzausschuss
- Untersuchungsausschuss „Wirecard“ (Obmann)

Tel.: 030 22774411  
E-Mail: florian.toncar@bundestag.de

- @FlorianToncarMdB
- @florian\_toncar
- @floriantoncar



**KATHARINA WILLKOMM**

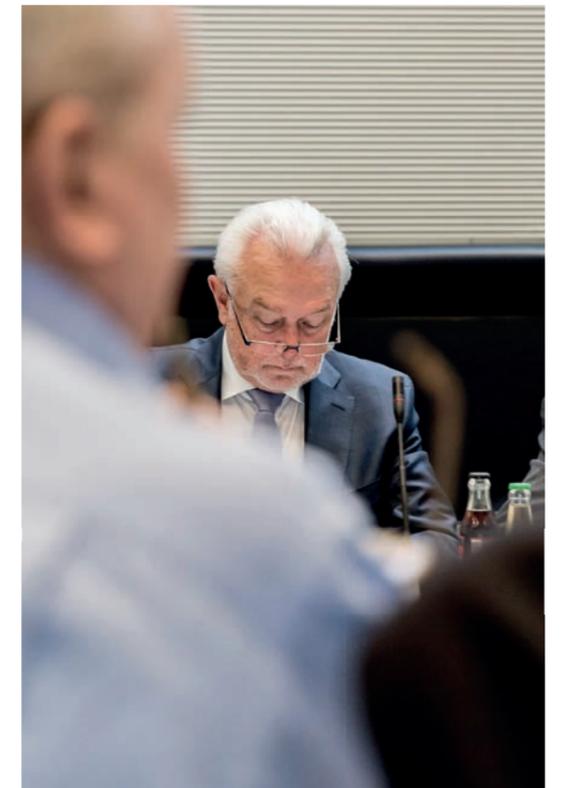
- Verbraucherschutzpolitische Sprecherin
- Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz
- Wahlprüfungsausschuss

Tel.: 030 22779324  
E-Mail: katharina.willkomm@bundestag.de

- @KathWillkomm
- @k\_willkomm
- @katharina.willkomm

# Freie Demokraten

Fraktion im Bundestag **FDP**



## FREIHEIT UND MENSCHENRECHTE WELTWEIT

**D**ie Welt ist in den letzten Jahrzehnten komplizierter geworden. Klimawandel, Pandemien, Digitalisierung oder Migration sind vernetzt, staatenübergreifend und mehrdimensional. Gleichzeitig sind unsere Sicherheit und unser gesellschaftlicher Zusammenhalt durch neue hybride Kriege bedroht.

### FÜR EINE AUßEN-, SICHERHEITS- UND ENTWICKLUNGSPOLITIK AUS EINEM GUSS

Wir als Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag wollen, dass Deutschland seine internationale Politik angesichts dieser Herausforderungen neu und besser aufstellt. Ein Nationaler Sicherheitsrat könnte vorausschauender und schneller planen, entscheiden und handeln. Wir haben bereits im Frühjahr 2019 eine politische Gesamtstrategie der Bundesregierung für Deutschlands internationales Handeln gefordert, die die Ziele und Prioritäten unserer Außen-, Verteidigungs- und Entwicklungspolitik festlegt, öffentlich debattiert und erklärt. Zudem muss Deutschland im Sinne eines solchen vernetzten Ansatzes drei Prozent seiner Wirtschaftsleistung in Diplomatie, Entwicklung und Sicherheit investieren.

### FÜR EINE WERTE- UND INTERESSEN-GELEITETE AUßENPOLITIK

Wir sind überzeugt: Der Einsatz für Freiheit und Menschenrechte weltweit muss Grundpfeiler einer erfolgreichen Außenpolitik sein, die nicht nur unseren Interessen, sondern auch unseren Werten verpflichtet ist. Die Stärkung der regelbasierten Weltordnung ist für uns dabei zentral. Wir setzen uns deshalb für handlungsfähige Vereinte Nationen ein und wollen ihre Unterorganisationen stärken, zum Beispiel UNICEF, WHO oder UNFPA. In der transatlantischen Partnerschaft wollen wir die Chance auf einen Neustart in den deutsch-amerikanischen Beziehungen unter Präsident Joe Biden nutzen. Wir setzen in den Kontakten zu China auf eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe, was nur im europäischen Schulterschluss möglich ist. Gleichzeitig wollen wir den Blick auf Asien weiten und die Beziehungen zu solchen Staaten vertiefen, die anders als China Wertepartner sind.





### **FÜR EINE EINSATZBEREITE UND MODERNE BUNDESWEHR**

Mit modernen und einsatzbereiten Streitkräften wollen wir Deutschlands verfassungsrechtlichem Auftrag für unsere eigene Sicherheit genauso nachkommen wie unseren Verpflichtungen als loyaler Bündnispartner. Deshalb haben wir uns in den vergangenen Jahren stets mit aller Kraft für eine Bundeswehr eingesetzt, die im Auslandseinsatz und bei der Katastrophenhilfe modernisiert und zukunftsfest gemacht wird. Dazu gehören Anpassungen beim Personalumfang und den Strukturen der Bundeswehr, neues Material, Digitalisierung von Prozessen und Bürokratieabbau, aber auch mehr Attraktivität des Dienstes durch höhere Einsatzbereitschaft und bessere Arbeitsbedingungen. Besonders dringend ist die Reform des Beschaffungswesens der Bundeswehr, für die wir uns als Bundestagsfraktion der Freien Demokraten mit Nachdruck stark machen.

### **ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT GEMEINSAM EUROPÄISCH NEU DENKEN**

Seit Beginn der 19. Wahlperiode wollen wir durch unsere parlamentarische Arbeit positive Trends in Entwicklungsländern weiter stärken. Durch bessere Unterstützung der Zivilgesellschaft und den Aufbau unabhängiger Justizsysteme wollen wir dazu beitragen, dass Freiheit und Rechtsstaatlichkeit als Grundsteine erfolgreicher Entwicklung gestärkt werden. Wir sind zudem überzeugt, dass wir die Entwicklungszusammenarbeit der EU und der Mitgliedsstaaten besser aufeinander abstimmen müssen, um aus der kleinteiligen, nationalen Entwicklungspolitik der 27 eine echte europäische Entwicklungszusammenarbeit zu machen. Deshalb fordern wir die Schaffung einer Europäischen Bank für nachhaltige Entwicklung und internationalen Klimaschutz, auch um mehr privates Kapital zur Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele und der Pariser Klimaziele zu mobilisieren.

### **FÜR EIN HANDLUNGSFÄHIGES UND GESELLSCHAFTLICH STARKES EUROPA**

Wir sind überzeugte Europäer und setzen uns für eine starke Europäische Union ein, die Vielfalt achtet und unsere Werte schützt. Wir wissen, dass der EU-Binnenmarkt eine der wichtigsten Quellen unseres Wohlstandes ist. In den letzten Jahren hat in zahlreichen Ländern, auch innerhalb der EU, der Aufstieg populistischer Kräfte zu einer Erosion des Rechtsstaates und zur Einschränkung von Freiheitsrechten geführt. Wir fordern deshalb eine europäische Grundwerteinitiative. Auch wissen wir, dass die EU auf der Weltbühne nur gehört werden wird, wenn sie mit einer Stimme spricht. Um das zu erreichen, haben wir bereits 2018 gefordert, den Europäischen Auswärtigen Dienst zu stärken und den Hohen Vertreter der EU für Außen- und Sicherheitspolitik so zu befähigen, dass er zukünftig als vollwertiger „EU-Außenminister“ agieren kann.

### **MENSCHENRECHTE WELTWEIT SCHÜTZEN**

Wir als Fraktion der Freien Demokraten sind überzeugt: Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Wir setzen uns deshalb konsequent für die Achtung der Menschenrechte weltweit ein, sei es in Polen, Belarus, in Saudi-Arabien oder Hongkong. Menschenrechtsverstöße müssen wirksamer

als bisher gehandelt und Menschenrechtsverteidiger besser geschützt werden. Deshalb haben wir uns frühzeitig gegenüber der Bundesregierung und auf EU-Ebene für einen Sanktionsmechanismus eingesetzt, mit dem auf gravierende Menschenrechtsverletzungen gezielter reagiert werden kann.

Die oben genannten und weitere Initiativen der Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag finden Sie unter [fdpbt.de/akIV-19](https://fdpbt.de/akIV-19).

Scannen Sie hierzu einfach diesen Code mit Ihrem Mobiltelefon:



## MELDEN SIE SICH BEI UNS!

## ARBEITSKREIS IV



### ALEXANDER GRAF LAMBSDORFF

#### STELLVERTRETENDER FRAKTIONS-VORSITZENDER

- Leiter des Arbeitskreises IV
- „Freiheit und Menschenrechte weltweit“

Tel.: 030 22778360  
E-Mail: alexander.graflambsdorff@bundestag.de

- @Alexander.Lambsdorff
- @Lambsdorff
- @alexandergraflambsdorff



### RENATA ALT

- Auswärtiger Ausschuss
- Unterausschuss Zivile Krisenprävention, Konfliktbearbeitung und vernetztes Handeln (Obfrau)

Tel.: 030 22775262  
E-Mail: renata.alt@bundestag.de

- @AltRenata
- @RenataAlt\_MdB
- @renataalt\_mdb



### JENS BEECK

- Teilhabe politischer Sprecher
- Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- Ausschuss für Arbeit und Soziales

Tel.: 030 22774268  
E-Mail: jens.beeck@bundestag.de

- @jensbeeck.de
- @jensbeeck
- @jensbeeck



### DR. CHRISTOPH HOFFMANN

- Entwicklungspolitischer Sprecher
- Vorsitzender AG Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- Parlamentarischer Beirat für nachhaltige Entwicklung (Obmann)

Tel.: 030 22772380  
E-Mail: christoph.hoffmann@bundestag.de

- @dr.christoph.hoffmann.fdp
- @HoffmannForest
- @christoph.hoffmann.mdb



### OLAF IN DER BEEK

- Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Obmann)
- Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Tel.: 030 22772412  
E-Mail: olaf.inderbeek@bundestag.de

- @olafinderbeek
- @olafinderbeek
- @olafinderbeekmdb



### BIJAN DJIR-SARAI

- Außenpolitischer Sprecher
- Vorsitzender AG Außen
- Auswärtiger Ausschuss (Obmann)

Tel.: 030 22778406  
E-Mail: bijan.djir-sarai@bundestag.de

- @djirsarai
- @Djirsarai
- @bijan\_djirsarai\_



### DR. MARCUS FABER

- Verteidigungsausschuss

Tel.: 030 22775277  
E-Mail: marcus.faber@bundestag.de

- @marcusfabermdb
- @MarcusFaber
- @marcusfaberfdp



### GYDE JENSEN

- Vorsitzende Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe
- Sprecherin für Menschenrechte & humanitäre Hilfe
- Vorsitzende AG Menschenrechte & humanitäre Hilfe

Tel.: 030 22778470  
E-Mail: gyde.jensen@bundestag.de

- @JensenGyde
- @GydeJ
- @gydejensen



### KONSTANTIN KUHLE

- Innenpolitischer Sprecher
- Vorsitzender AG Innen
- Ausschuss für Inneres und Heimat
- Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union

Tel.: 030 22777347  
E-Mail: konstantin.kuhle@bundestag.de

- @kuhle.konstantin
- @KonstantinKuhle
- @k\_eliaz



### THOMAS HACKER

- Medienpolitischer Sprecher
- Ausschuss für Kultur und Medien (Obmann)
- Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union

Tel.: 030 22774463  
E-Mail: thomas.hacker@bundestag.de

- @FDP.Hacker
- @hacker\_fdp
- @hacker\_thomas



### PETER HEIDT

- Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung
- Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe (Obmann)

Tel.: 030 22777000  
E-Mail: peter.heidt@bundestag.de

- @peter.heidt.75
- @PeterHeidtFDP
- @advocatopeter



### ALEXANDER KULITZ

- Außenhandels- & Außenwirtschaftspolitischer Sprecher
- Auswärtiger Ausschuss

Tel.: 030 22778350  
E-Mail: alexander.kulitz@bundestag.de

- @Alexander.Kulitz
- @AKulitz



### ULRICH LECHTE

- Vorsitzender Unterausschuss Vereinte Nationen, internationale Organisationen und Globalisierung (Obmann)
- Auswärtiger Ausschuss

Tel.: 030 22775361  
E-Mail: ulrich.lechte@bundestag.de

- @lechte18
- @ulrichlechte
- @ulrichlechte

## MELDEN SIE SICH BEI UNS!



### MICHAEL LINK

- Europapolitischer Sprecher
- Vorsitzender AG Europa
- Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union
- Haushaltsausschuss
- Unterausschuss zu Fragen der Europäischen Union (Obmann)

Tel.: 030 22779363  
E-Mail: michael.link@bundestag.de

@fdphn  
 @michael\_g\_link



### FRANK MÜLLER-ROSENTRITT

- Auswärtiger Ausschuss
- Unterausschuss Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik (Obmann)

Tel.: 030 22778393  
E-Mail: frank.mueller-rosentritt@bundestag.de

@Stolzer.Chemnitzler  
 @theliberalfank  
 @muellerrosentritt



### DR. MARIE-AGNES STRACK-ZIMMERMANN

- Sprecherin für Verteidigungspolitik
- Sprecherin für Kommunalpolitik
- Vorsitzende AG Verteidigung
- Verteidigungsausschuss
- Ausschuss für Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen

Tel.: 030 22778423  
E-Mail: marie-agnes.strack-zimmermann@bundestag.de

@mastrackzimmermann  
 @MAStrackZi  
 @strackzimmermann



### ALEXANDER MÜLLER

- Verteidigungsausschuss (Obmann)
- Unterausschuss Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung (Obmann)

Tel.: 030 22774397  
E-Mail: alexander.mueller@bundestag.de

@alexmuellerfdp  
 @alexmuellerfdp  
 @alexmuellerfdp



### CHRISTIAN SAUTER

- Verteidigungsausschuss

Tel.: 030 22778385  
E-Mail: christian.sauter@bundestag.de

@christianBT1721  
 @Chr\_Sauter



### GERALD ULLRICH

- Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union (Obmann)
- Ausschuss für Wirtschaft und Energie
- Unterausschuss Regionale Wirtschaftspolitik und ERP-Wirtschaftspläne

Tel.: 030 22774363  
E-Mail: gerald.ullrich@bundestag.de

@FDPGeraldUllrich  
 @G\_UllrichFDP  
 @gerald.ullrich

Freie  
Demokraten  
FDP







## EINE POLITIK, DIE RECHNEN KANN

**D**ie Menschen in Deutschland leisten viel. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sorgen mit ihren Steuern und Abgaben für einen handlungsfähigen Staat und eine funktionierende soziale Absicherung. Die Unternehmen und Beschäftigten sichern mit ihrer Arbeit den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Deutschland. Für uns als Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag war schon immer klar, dass es dieser gemeinsamen Leistung zu verdanken ist, dass Wertschöpfung und Wohlstand gestiegen sind. Das Fundament unseres Wohlstandes, unserer innovativen Wirtschaft und unseres Zusammenhaltes ist eine starke soziale Marktwirtschaft. Selbstständige, Mittelständler und Angestellte in Gastronomie, Einzelhandel, Kunst und Kultur, aber auch in vielen anderen Bereichen hat die Corona-Pandemie hart getroffen. Wir setzen uns konsequent dafür ein, dass das staatliche Handeln vorrangig darauf ausgerichtet ist, Arbeitsplätze zu schaffen und Existenzen zu erhalten.

### FÜR EIN FAIRES UND ZUKUNFTS-FESTES STEUERSYSTEM

Pflegerinnen, Kassierer, Kindergärtner sind die Helden der Corona-Krise. Sie haben mehr verdient als Applaus. Deutschlands Steuersystem belastet gerade niedrige und mittlere Einkommen unverhältnismäßig stark. Insbesondere für diese Einkommensgruppen wären steuerliche Entlastungen mit einer deutlichen Verbesserung der Lebenssituation verbunden. Das kommt auch der Wirtschaft zugute. Die Entlastung kleiner und mittlerer Einkommen ist aus unserer Sicht nicht nur das bessere Konjunkturpaket, sie ist auch ein Gebot der Gerechtigkeit. In zahllosen Anträgen haben wir uns als Bundestagsfraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag daher für ein einfacheres und gerechteres Steuersystem eingesetzt. Alle unsere Anträge scheiterten jedoch an den Stimmen der anderen Fraktionen, insbesondere derjenigen von Union und SPD.





Die größte Steuerreform in dieser Wahlperiode war die Reform der Grundsteuer, für die das Grundgesetz geändert werden musste. Durch konsequentes Eintreten für eine unkomplizierte Regelung haben wir als Fraktion der Freien Demokraten mit unseren Stimmen eine Alternative zum bürokratischen Modell des Finanzministers ermöglicht. Ein großer Erfolg für uns, der beweist, dass sich gute Oppositionsarbeit lohnt!

Der Solidaritätszuschlag ist leider noch immer nicht abgeschafft – mehr als 30 Jahre nach der deutschen Einheit. Staatsrechtler sind sich einig, dass der Soli längst nicht mehr mit dem Grundgesetz vereinbar ist. Deshalb haben wir nicht nur in zahllosen Initiativen im Bundestag seine Abschaffung gefordert, sondern auch beim Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe dagegen geklagt.

Als Antwort auf die Corona-Krise haben wir als Bundestagfraktion der Freien Demokraten bereits im März 2020 das Konzept der Negativen Gewinnsteuer vorgeschlagen. Anstelle langwieriger und bürokratischer Beantragungen fußt unser Konzept auf einer schnellen Auszahlung von Liquiditätshilfen durch die Finanzämter und auf einem deutlich erweiterten Verlustrücktrag, damit die Verluste der Corona-Krise mit den Gewinnen der Jahre zuvor verrechnet werden können.

Auch im Finanzbereich sind wir die digitalste und technologiefreundlichste Fraktion im Bundestag: Der erste jemals ins Parlament eingebrachte Antrag zu den Zukunftsthemen Kryptowährungen und Blockchain stammt aus unserer Feder. Bezüglich Sustainable Finance setzen wir uns ein für Technologieoffenheit und Wettbewerb, da Gesetzgeber und Regulierer heute schlicht nicht wissen können, welche Technologien morgen das Klima retten werden.

## FÜR GENERATIONENGERECHTE STAATSFINANZEN

Die Beratung des Bundeshaushalts ist und bleibt das Königsrecht des Parlaments. Wir als Fraktion der Freien Demokraten nehmen diese Aufgabe besonders ernst und haben in nunmehr vier Haushaltsberatungen jeweils einen alternativen Haushalt bzw. einen Gegenvorschlag für einen Bundeshaushalt mit frei-demokratischer Handschrift vorgelegt. Dabei haben wir durch insgesamt mehr als 1.900 Änderungsanträge aufgezeigt, dass Einsparungen in Milliardenhöhe mit gleichzeitigen spürbaren Entlastungen für die Menschen in Deutschland möglich gewesen wären. Allein für den Bundeshaushalt 2021 erreichen wir Entlastungen in Höhe von 36 Milliarden Euro und 100 Milliarden Euro weniger neue Schulden als die Regierungsfractionen von Union und SPD. Auch in Zeiten, in denen immer kontroverser und kritischer über die Schuldenbremse diskutiert wird, haben wir uns als konsequente Verteidiger dieser wichtigen Regel für die Generationengerechtigkeit positioniert. Während insbesondere die Unionsfraktion die Schuldenbremse bereits aufgegeben zu haben scheint, ist es die Bundestagsfraktion der Freien Demokraten, die hier in zahlreichen Plenardebatten klare Kante gezeigt hat. Denn die Schulden von heute sind die Steuererhöhungen von morgen.

Die oben genannten und weitere Initiativen der Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag finden Sie unter [fdpbt.de/akV-19](https://fdpbt.de/akV-19).

Scannen Sie hierzu einfach diesen Code mit Ihrem Mobiltelefon:



## MELDEN SIE SICH BEI UNS!



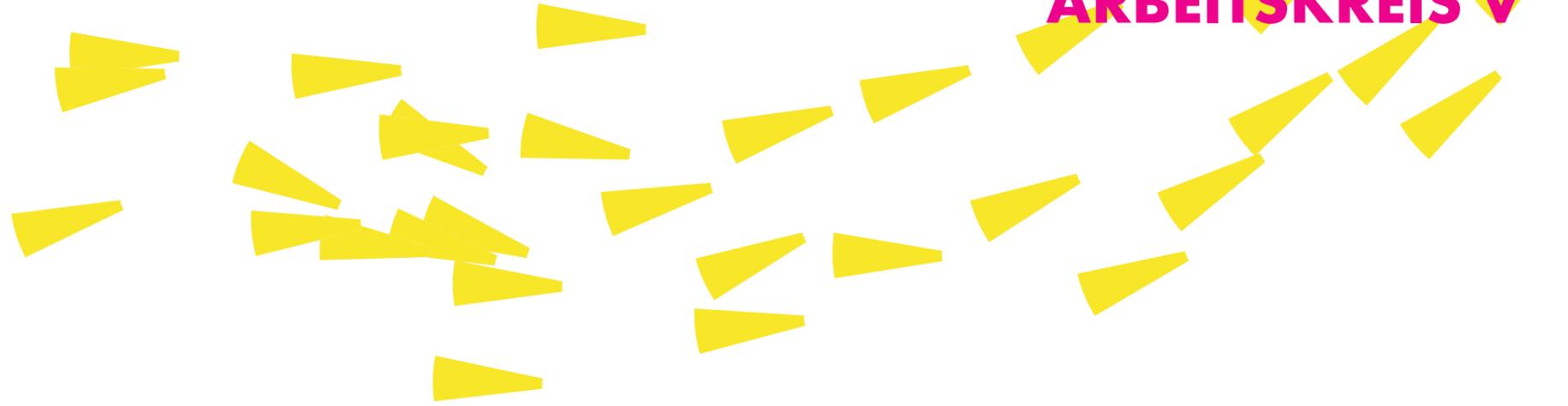
### CHRISTIAN DÜRR

#### STELLVERTRETENDER FRAKTIONSVORSITZENDER

- Leiter des Arbeitskreises V  
„Politik, die rechnen kann“

Tel.: 030 22777260  
E-Mail: christian.duerr@bundestag.de

@duerr.christian  
 @christianduerr  
 @c.duerr



## ARBEITSKREIS V



### OTTO FRICKE

- Sprecher für Haushaltspolitik
- Vorsitzender AG Haushalt
- Haushaltsausschuss

Tel.: 030 22775255  
E-Mail: otto.fricke@bundestag.de

@ottofrickefdp  
 @Otto\_Fricke  
 @otto\_fricke



### MARKUS HERBRAND

- Finanzausschuss

Tel.: 030 22778281  
E-Mail: markus.herbrand@bundestag.de

@HerbrandMdB  
 @HerbrandMarkus



### CHRISTOPH MEYER

- Haushaltsausschuss

Tel.: 030 22775400  
E-Mail: christoph.meyer@bundestag.de

@christoph.meyer.berlin  
 @Meyer\_FDP  
 @Meyer\_FDP



### FRANK SCHÄFFLER

- Vorsitzender AG Finanzen
- Finanzausschuss

Tel.: 030 22778543  
E-Mail: frank.schaeffler@bundestag.de

@frank.schaeffler  
 @f\_schaeffler  
 @f\_schaeffler



### KATJA HESSEL

- Vorsitzende Finanzausschuss

Tel.: 030 22774380  
E-Mail: katja.hessel@bundestag.de

@HesselKatja  
 @fdp\_hessel  
 @hesselkatja



### ULLA IHNEN

- Haushaltsausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss (Obfrau)

Tel.: 030 22779419  
E-Mail: ulla.ihnen@bundestag.de

@ulla.ihnen  
 @ullaihnen  
 @ulla.ihnen



### BETTINA STARK-WATZINGER

- Parlamentarische Geschäftsführerin
- Haushaltsausschuss

Tel.: 030 22775510  
E-Mail: bettina.stark-watzinger@bundestag.de

@bettina.starkwa  
 @starkwatzinger  
 @bettina.starkwatzinger



### DR. FLORIAN TONCAR

- Parlamentarischer Geschäftsführer
- Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung (Stellvertretender Vorsitzender)
- Sprecher für Finanzpolitik
- Finanzausschuss
- Untersuchungsausschuss „Wirecard“ (Obmann)

Tel.: 030 22774411  
E-Mail: florian.toncar@bundestag.de

@FlorianToncarMdB  
 @florian\_toncar  
 @floriantoncar



### KARSTEN KLEIN

- Haushaltsausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss

Tel.: 030 22772324  
E-Mail: karsten.klein@bundestag.de

@karsten.klein.stadtrat  
 @mdbklein  
 @klein.karsten



### TILL MANSMANN

- Ausschuss für Arbeit und Soziales
- Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- Finanzausschuss

Tel.: 030 22772400  
E-Mail: till.mansmann@bundestag.de

@tillmansmannfdp  
 @TillMansmann  
 @tillmansmann



### MICHAEL LINK

- Europapolitischer Sprecher
- Vorsitzender AG Europa
- Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union
- Haushaltsausschuss
- Unterausschuss zu Fragen der Europäischen Union (Obmann)

Tel.: 030 22779363  
E-Mail: michael.link@bundestag.de

@fdphn  
 @michael\_g\_link



# 11.2017

## TWEETS

**57**

**Änderungsanträge**

**718**

**Anträge**

**48**

**Gesetzentwürfe**

**90**

**Entschließungsanträge**

**3149**

**Kleine Anfragen**

**4**

**Große Anfragen**

**4**

**Parlamentarische  
Untersuchungsausschüsse<sup>1</sup>**

**1903**

**Änderungsanträge  
der jährlichen  
Haushaltsberatungen**

<sup>1</sup> mit Unterstützung der FDP-Fraktion im Bundestag

## NACHHALTIGKEIT DURCH INNOVATION

**Z**iel unserer Arbeit als Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag in der 19. Wahlperiode ist stets gewesen, innovative Konzepte für möglichst nachhaltige Lösungen drängender Probleme zu finden. In den Bereichen Mobilität, Infrastruktur, Umwelt, Klima, Bauen und Wohnen, Ernährung, Landwirtschaft sowie nicht zuletzt Digitalisierung haben wir zahlreiche Vorschläge gemacht und Forderungen aufgestellt. Hierbei steht für uns im Fokus, unser Land auch im Hinblick auf internationale Wettbewerbsfähigkeit zukunftsfest zu machen.

### FREIE MOBILITÄT BRAUCHT EINE MODERNE INFRASTRUKTUR

Beim Aus- und Neubau der Verkehrsinfrastruktur hinkt Deutschland im internationalen Vergleich immer weiter hinterher. Ausbau und Modernisierung unserer Verkehrsnetze stecken buchstäblich im Stau. Das bekommen Pendler, Reisende und nicht zuletzt die Wirtschaft tagtäglich zu spüren. Wir fordern daher beschleunigte Planungs- und Genehmigungsverfahren für Infrastrukturprojekte aller Art. Die Prozesse müssen dringend vereinfacht und optimiert werden. Moderne Mobilität beinhaltet darüber hinaus auch

die Gewährleistung von Technologieoffenheit bei den Antrieben und somit eine Ermöglichung alternativer Kraftstoffe und des autonomen Fahrens sowie ein liberales Personenbeförderungskonzept. Für diese Kernbausteine moderner und vor allem funktionierender Mobilität haben wir konkrete Konzepte erarbeitet und in den Deutschen Bundestag eingebracht.

### NACHHALTIGER UMWELT- UND KLIMASCHUTZ

Die Erhaltung natürlicher Ressourcen und eine effektive Bekämpfung des Klimawandels sind drängende Aufgaben. Sie können jedoch effektiv nur mit Augenmaß und Vernunft und nicht durch Ideologie gelöst werden. Daher wollen wir die Probleme technologieoffen anpacken. Um die besten Konzepte muss in einem fairen Wettbewerb gerungen werden. Die Klimaziele lassen sich nur über die Ausweitung des Emissionshandels zuverlässig und kostengünstig zugleich erreichen.

Auch in anderen Umweltschutzbereichen treten wir ein für marktwirtschaftliche Lösungen. Für uns zählt das Ergebnis. Den Weg dorthin wollen wir der Kreati-





vität, der Schaffenskraft und der Innovationsfähigkeit der Menschen überlassen, weil wir an die Menschen und an ihre Fähigkeiten glauben. Daher haben wir in den vergangenen vier Jahren konkrete Konzepte für einen funktionierenden Emissionshandel und für die richtigen Rahmenbedingungen einer innovativen Recyclingwirtschaft erarbeitet.

### **FÜR BEZAHLBARES BAUEN UND WOHNEN**

Dass günstiges Wohnen und Bauen hierzulande immer schwieriger geworden ist, hat Gründe. Diese Gründe liegen vor allem an der zunehmenden Verknappung von Wohnraum und Bauland, aber auch an überbordender Bürokratie und steuerlichen Belastungen. Wir als Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag wollen diese Bremsen lösen und zeigen, wie in Deutschland mehr, schneller und günstiger gebaut werden kann. Der niedrigen Eigentumsquote wollen wir mit unserer Vision für eine „Eigentümersnation“ entgegenwirken. Hierfür haben wir bereits in 2018 ein konkretes Konzept vorgelegt, das

unter anderem einen Freibetrag bei der Grunderwerbssteuer, massive Entbürokratisierung bei Bauvorschriften sowie Vorgaben zur Baulandgewinnung umfasst.

### **ERNÄHRUNGSPRODUKTION UND LANDWIRTSCHAFT WETTBEWERBSFÄHIG MACHEN**

Die Produktion von hochwertigen Nahrungsmitteln ist neben der Pflege und dem Erhalt unserer Kulturlandschaft eine Kernaufgabe der Landwirtschaft. Um die Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe zu erhalten, setzen wir auf einheitliche europäische Standards statt auf nationale Alleingänge. Wir wollen den Zugang zu Innovationen erleichtern, unnötige Bürokratie abbauen und Genehmigungsverfahren beschleunigen. In unseren Konzepten fordern wir einen fairen EU-Wettbewerb für Lebensmittel aus deutscher Landwirtschaft. Wir machen uns stark dafür, dass die Chancen neuer Züchtungsmethoden anerkannt werden und dass ein europäisches Tierwohlkennzeichen europäisch gedacht und Tierwohl baurechtlich ermöglicht wird.

### **DIGITALISIERUNG ALS GRADMESSE DER ZUKUNFTSFÄHIGKEIT**

Wenn es ein Thema gibt, das neben Bildung die Zukunftsfähigkeit eines Landes bestimmt, dann ist es die Digitalisierung. In Deutschland sind wir jedoch im Vergleich mit Ländern wie Estland oder Dänemark beim Ausbau der digitalen Infrastruktur weit abgeschlagen. Bei der Aufsetzung digitaler Prozesse, die die Effizienz und Bürgerfreundlichkeit in der öffentlichen Verwaltung steigern könnten, sieht es nicht besser aus. In den vergangenen vier Jahren haben wir daher an vielen Stellen gefordert, in einen Aufholwettbewerb einzutreten. Damit dieser Aufholwettbewerb beschleunigt und koordiniert vorgebracht werden kann, haben wir basierend auf unserem Konzept „Smart Germany“ ein Drei-Säulen-Modell für ein Digitalministerium vorgelegt. In dem Modell zeigen wir unter anderem auf, wie die Beschleunigung des Breitbandausbaus vorangehen muss und wie eine systematische digitale Transformation der Verwaltung ausgestaltet werden muss.

### **AUFARBEITUNG DER FEHLER DES BUNDESVERKEHRSMINISTERS**

Die „Idee“ der CSU von der PKW-Maut: Kaum ein anderer Fall hat eindrucksvoller dokumentiert, wie ideologisch getriebene Vorhaben am Rechtsstaat scheitern können. Entgegen eindeutiger fachlicher Gutachten des Wissenschaftlichen Dienstes des Bundestages hat Bundesverkehrs-

minister Andreas Scheuer Betreiberverträge für eine PKW-Maut unterzeichnet, ohne den kurz bevorstehenden Ausgang des Verfahrens vor dem Europäischen Gerichtshof abzuwarten. Diese Fehlentscheidung hat zur Folge, dass dem deutschen Steuerzahler ein hoher dreistelliger Millionenschaden droht. Um diesen ungeheuerliche Vorgang sauber aufarbeiten zu können, haben wir als Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag einen parlamentarischen Untersuchungsausschuss durchgesetzt.

Die oben genannten und weitere Initiativen der Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag finden Sie unter [fdpbt.de/akVI-19](https://fdpbt.de/akVI-19).

Scannen Sie hierzu einfach diesen Code mit Ihrem Mobiltelefon:



## MELDEN SIE SICH BEI UNS!

## ARBEITSKREIS VI



### FRANK SITTA

#### STELLVERTRETENDER FRAKTIONS-VORSITZENDER

- Leiter des Arbeitskreises VI  
„Nachhaltigkeit durch Innovation“

Tel.: 030 22777510  
E-Mail: frank.sitta@bundestag.de

@franksitta  
 @franksitta  
 @franksitta



### GRIGORIOS AGGELIDIS

- Sprecher für Familien & Senioren
- Vorsitzender AG Familie, Senioren, Frauen & Jugend
- Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit
- Unterausschuss Bürgerschaftliches Engagement (Obmann)

Tel.: 030 22772256  
E-Mail: grigorios.aggelidis@bundestag.de

@Aggelidis.Grigorios  
 @aggelidis\_fdp  
 @grigorios.aggelidis



### MARIO BRANDENBURG

- Sprecher für Technologie
- Vorsitzender AG Digitale Agenda
- Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung
- Ausschuss für Digitale Agenda (Obmann)
- Enquete-Kommission „Künstliche Intelligenz“ (Obmann)

Tel.: 030 22774276  
E-Mail: mario.brandenburg@bundestag.de

@Bra.FDP  
 @brafdp  
 @brafdp



### DANIEL FÖST

- Sprecher für Bau- und Wohnpolitik
- Vorsitzender AG Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen
- Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Ausschuss für Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen (Obmann)

Tel.: 030 22775281  
E-Mail: daniel.foest@bundestag.de

@daniel.foest.Bundestag  
 @dfoest  
 @dfoest



### NICOLE BAUER

- Sprecherin für Frauen
- Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft

Tel.: 030 22775268  
E-Mail: nicole.bauer@bundestag.de

@bauer.nicole.fdp  
 @nicole\_ae\_bauer  
 @nicole\_ae\_bauer



### KARLHEINZ BUSEN

- Sprecher für Forstwirtschaft- und Jagdpolitik
- Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft

Tel.: 030 22774281  
E-Mail: karlheinz.busen@bundestag.de

@KarlheinzBusen  
 @busen\_mdb  
 @karlheinz.busen



### TORSTEN HERBST

- Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur (Obmann)

Tel.: 030 22775285  
E-Mail: torsten.herbst@bundestag.de

@torsten.herbst  
 @torstenherbst  
 @herbsttorsten



### DR. GERO HOCKER

- Sprecher für Landwirtschaftspolitik
- Vorsitzender AG Ernährung und Landwirtschaft
- Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft

Tel.: 030 22774375  
E-Mail: gero.hocker@bundestag.de

@hockergero  
 @gerohocker  
 @gerohocker



### OLAF IN DER BEEK

- Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Tel.: 030 22772412  
Mail: olaf.inderbeek@bundestag.de

@olafinderbeek  
 @olafinderbeek  
 @olafinderbeekmdb



### DANIELA KLUCKERT

- Stellvertretende Vorsitzende Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur

Tel.: 030 22779330  
E-Mail: daniela.kluckert@bundestag.de

@kluckert.daniela  
 @DanielaKluckert  
 @daniela\_kluckert



### MANUEL HÖFERLIN

- Vorsitzender Ausschuss Digitale Agenda
- Digitalpolitischer Sprecher
- Ausschuss für Inneres und Heimat

Tel.: 030 22778512  
E-Mail: manuel.hoeflerlin@bundestag.de

@Hoeflerlin  
 @ManuelHoeflerlin  
 @ManuelHoeflerlin



### DR. CHRISTIAN JUNG

- Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur
- Untersuchungsausschuss „Pkw-Maut“ (Obmann)

Tel.: 030 22775323  
E-Mail: christian.jung@bundestag.de

@christianjungfdp  
 @c\_jung77  
 @christian\_jungmdb



### DR. LUKAS KÖHLER

- Sprecher für Klimapolitik
- Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (Obmann)

Tel.: 030 22779333  
E-Mail: lukas.koehler@bundestag.de

@lukaskoehler.fdp  
 @koehler\_fdp  
 @koehler\_fdp



## MELDEN SIE SICH BEI UNS!



### CARINA KONRAD

- Stellvertretende Vorsitzende Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft
- Sprecherin für Weinbaupolitik
- Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft (Obfrau)

Tel.: 030 22778344  
E-Mail: carina.konrad@bundestag.de

f @carinakonrad.fdp  
t @carina\_konrad  
i @ca.konrad



### OLIVER LUKSIC

- Sprecher für Verkehrspolitik
- Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur

Tel.: 030 22772403  
E-Mail: oliver.luksic@bundestag.de

f @OlliLuksic  
t @olliluksic  
i @olliluksic



### HAGEN REINHOLD

- Sprecher für Maritime Wirtschaft
- Ausschuss für Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen

Tel.: 030 22778388  
E-Mail: hagen.reinhold@bundestag.de

f @hagenreinholdfdp  
t @reinholdmdb  
i @hagenreinhold



### BERND REUTHER

- Vorsitzender AG Verkehr und digitale Infrastruktur
- Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur

Tel.: 030 22774388  
E-Mail: bernd.reuther@bundestag.de

f @Bernd.Reuther2017  
t @reuther\_bernd  
i @reutherbernd



### JUDITH SKUDELNY

- Sprecherin für Umweltpolitik
- Vorsitzende AG Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit
- Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Tel.: 030 22779535  
E-Mail: judith.skudelny@bundestag.de

f @JSkudelny  
t @JudithSkudelny  
i @judithskudelny



### DR. MARIE-AGNES STRACK-ZIMMERMANN

- Sprecherin für Verteidigungspolitik
- Sprecherin für Kommunalpolitik
- Vorsitzende AG Verteidigung
- Verteidigungsausschuss
- Ausschuss für Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen

Tel.: 030 22778423  
E-Mail: marie-agnes.strack-zimmermann@bundestag.de

f @mastrackzimmermann  
t @MAStrackZi  
i @strackzimmermann



## In Gedenken an JIMMY SCHULZ

Vorsitzender des Ausschusses Digitale Agenda  
31. Januar 2018 – 25. November 2019



\* 22. Oktober 1968 – † 25. November 2019

Wir vermissen Dich!

# 19.

## WAHLPERIODE

**Für all diese Belange haben wir uns als Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag in der 19. Wahlperiode vehement eingesetzt.**

**Mit frischen Ideen und innovativen Vorschlägen wollen wir das Potenzial, das in unserem Land und in seinen Menschen steckt, voll ausschöpfen!**



# Freie Demokraten

Fraktion im  
Bundestag **FDP**

**Verantwortlich:**  
**Fraktion der Freien Demokraten**  
**im Deutschen Bundestag**  
**Platz der Republik 1**  
**11011 Berlin**

**Vertreten durch:**  
**Dr. Marco Buschmann MdB**  
**Erster Parlamentarischer**  
**Geschäftsführer**

**Kontakt:**  
**Telefon: 030 403699001**  
**E-Mail: [dialog@fdpbt.de](mailto:dialog@fdpbt.de)**  
**[www.fdpbt.de](http://www.fdpbt.de)**